

SCHÜTZENPOST



Allgemeiner
Bürgerschützen-
verein
Holsterhausen-
Dorf

Ausgabe 18

August 1999

Liebe Schützen,

Der Allgemeine Bürgerschützenverein Holsterhausen-Dorf e.V. lädt alle Mitglieder zum diesjährigen Sommerfest am 28. August 1999 recht herzlich ein. Wir nehmen dieses Fest zum Anlaß, um eine Schützenschwester und mehrere Schützenbrüder für ihre langjährige Treue zum Verein zu ehren. Wir würden uns freuen, auch Dich an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand

Aktuell

Sommerfest 1999

Der Allgemeine Bürgerschützenverein Holsterhausen Dorf e.V. richtet traditionell im schützenfestfreien Jahr das Sommerfest aus. In diesem Jahr findet das Sommerfest am Samstag, dem 28. August 1999, 20.00 Uhr, im Vereinslokal Adolf statt. Hierzu laden wir recht herzlich alle Mitglieder mit Familie, Freunden und Nachbarn ein.

An diesem Abend werden Schützenbrüder der Eintrittsjahre 1974 und 1975 sowie 1959 und 1960 für 25 Jahre bzw. 40 Jahre Mitgliedschaft und langjährige Treue zu unserem Verein geehrt. Als unsere Ehrengäste möchten wir die Goldkönigin Agnes Bruland sowie das Silberkönigspaar Dieter Schaub und Christel Jungblut recht herzlich begrüßen.

Eine Abordnung des Brudervereins Holsterhausen 53 wird ebenfalls zu diesem Fest erwartet. Nach der Vereinsdevise „Ordnung, Einigkeit und Frohsinn“ wünschen wir mit Tanz und Musik allen Gästen einen unterhaltsamen Abend.

Die goldene Ehrennadel für 40 Jahre Mitgliedschaft erhalten: Engelbert Bellendorf, Hans-Josef Bolte, Berthold Fuest, Dieter Goring, Franz Langweg, Ludwig Mense, Josef Rademacher, Dieter Schmidt, Leopold Vennemann sen.

Seit 25 Jahren Mitglied und somit die silberne Ehrennadel erhalten: Wolfgang Becker, Heinrich Beckers, Hermann Benning, Hans-Walter Brandt, Gerhard Dade, Gustav Deike, Norbert Feldmann, Ulrich Frerick, Walter Funk, Heinrich Görg jun., Franz-Josef Herrmann, Oswald Herrmann, Bernhard Hohenhinnebusch, Agnes Hürland-Büning,

Wilhelm Jacobs, Hubert Kerkmann, Fritz Kolitz, Jürgen Krause, Heinz Passmann, Engelbert Sanders, Rolf-Josef Schmich, Dr. Dietmar Schmitz-Burchartz, Walter Schulte, Udo Sellheier, Heinrich Sicking, Wilhelm Wissmann jun., Andreas Zausch

Rückschau

Schützenfest 1998

Wie in vielen Jahren zuvor, so feierte Holsterhausen-Dorf auch 1998 wieder zu Pfingsten sein traditionelles Schützenfest. Die Beteiligung von Bürgern, auch außerhalb Holsterhausens war sehr groß. Das Fest begann am Freitag mit dem Biervogelschießen. Thomas Görg hatte wieder einen hartnäckigen Vogel gebaut, dem aber letzten Endes



Königspaar Regina Görg und Jochen Büning

doch Stefan Jansen den Garau machte.

Der Samstag begann mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche. Anschließend wurde der Vogel auf der Heroldstraße bei Görg abgeholt. Am Ehrenmal wurde der Toten beider Weltkriege gedacht. Nach einer Darbietung des Männergesangsvereins "Sangeslust" legten der 1. Vors. Franz Josef Quicksterdt und Schützenkönig Heinz Grefer einen Kranz nieder. Der Große Zapfenstreich, gespielt vom Spielmannszug und der Schützenkapelle Rhade, fand allgemeinen Anklang. Ab 20.00 Uhr spielte dann im Festzelt die Kapelle "Valentino" unter dem Motto "Musik ist Trumpf" zum Tanz auf.

Der zweite Tag begann mit dem Wecken durch den Spielmannszug. Beim Frühschoppen ab 11.00 Uhr tanzten die Emmelkämpfer Kinder. Zum Konzert

spielten die Schützenkapelle Rhade, das Blasorchester St. Antonius und der Spielmannszug Holsterhausen Dorf auf. Während des Frühschoppens wurden alle Mitglieder des Jahres 1948 geehrt.

Am Nachmittag fand der große Festumzug mit anschließender Parade zu Ehren des Königspaares Heinz Grefer - Brigitte Nordkamp statt. Beim anschließenden Kaffeetrinken im Festzelt hielt Ehrenoberst Josef Feller die Festrede zum Anlaß – 50 Jahre Schützenfest in Frieden und Freiheit –.

Am Abend wurde dann im Schützenzelt wieder kräftig geschwoft. Zum Festball wurden auch die ehemaligen Königspaa-

re des Vereins als unsere Gäste begrüßt.

Am Pfingstmontag traten die Schützen, jetzt in Hochform, am Vereinslokal Adolf zum wichtigsten Teil des Schützenfestes an. Das Vogelschießen begann um 11.00 Uhr bei angenehmen Temperaturen, hier und da ein Wölkchen, damit es nicht ganz so heiß wurde. Der Festplatz war an diesem Tag mit Menschen, die die Königsanwärter anfeuerten, gefüllt. Beim Pflichtschuß der Schützen mußte der von Thomas Görg angefertigte Vogel die ersten Federn lassen. Hans Georg Sendker schoß mit dem 25. Schuß das Zepter, Ewald Schonebeck mit dem 42. Schuß den Reichsapfel und Jörg Rambow mit dem 55. Schuß die Krone. Der rechte Flügel fiel beim 123. Schuß durch Hans-Georg Sendker. Der linke Flügel ging mit dem 170. Schuß an Heinz Görg. Das anschließende Königsschießen fand statt zwischen Ralf Lemberg, Heinz Görg, Jochen Büning, Rüdiger Ullrich und Armin Maibach. Alle Konkurrenten schenkten sich und dem Vogel nichts und lösten gemeinsam Splitter für Splitter vom Vogel. Bis zum 225. Schuß zeigte sich der Vogel unbeeindruckt. Doch einmal von der Schraube gelöst, dauerte es nur noch 7 Schuß bis Jochen Büning das Schießen für sich entschied. Zur Königin nahm er sich Regina Görg. Mit der Proklamation des neuen Königspaares war auch die Regentschaft von Heinz Grefer und Brigitte Nordkamp beendet.

Am Nachmittag galt es, das neue Königspaar beim Festumzug gebühlich zu begrüßen. Zu Ehren des Königspaares Jochen und Regina begann am Abend der Krönungsball, zu dem auch die Gastvereine zahlreich erschienen waren.

Als der Throntanz stattfand, versuchten Mitglieder des Brudervereins erfolglos eine Fahne zu entwenden. Vereitelt wurde dieses, von Anfang an aussichtslose Unternehmen, durch die Aufmerksamkeit unserer Fahnenoffiziere.



Silberkönigspaar 1974 - 1976 (Bild) Dieter Schaub und Christel Jungblut

Goldkönigspaar 1949 - 1950 Josef Keller + und Agnes Bruland

Jahreshaupt- versammlung 1999

Am Sonntag, 17.01.99, fand um 17.00 Uhr im Vereinslokal Adolf die diesjährige Generalversammlung statt. Nach dem Aufspiel des Spielmannszuges eröffnete der 1. Vorsitzende Franz Josef Quicksterdt die Versammlung und konnte 150 Mitglieder begrüßen. Mit einem dreifachen „Gut Schuß“ wurden der Schützenkönig Jochen Büning und seine Königin Regina Görg, Prinzgemahl Heinz Görg, Ehrenoberst Josef Feller, Ehrenhauptmann Dieter Westermann, der 1. Vors. des Spielmannszuges Peter Abel und der 1. Vors. der Schießgruppe Rolf Gelking begrüßt.

In einer Schweigeminute wurde der verstorbenen Schützenbrüder gedacht.

Der 1. Schriftführer Jürgen Drüppel verlas das Protokoll der letzten Generalversammlung.

Für den Spielmannszug konnte Patrick Gottschalk von vielen musikalischen Veranstaltungen im Jahre 1998 berichten. Ein Höhepunkt für die Spielleute war sicherlich das 80jährige Vereinsjubiläum im April, welches im Pfarrheim entsprechend gefeiert wurde.

Den Jahresbericht der Schießgruppe stellte der 1. Vors. Rolf Gelking vor. Er konnte wieder von zahlreichen guten Plazierungen berichten.

Schatzmeister Ludger Siebeck wies einen soliden Kassenbestand vor. Die Kassenprüfer Hans Tegelkamp und Franz-Jo-

sef Herrmann hatten die Kasse geprüft, und konnten eine ordentliche Kassenführung bestätigen. Die Versammlung erteilte dem Schatzmeister einstimmig Entlastung.

Geschäftsführer Klaus Stankewitz brachte in einem ausführlichen Geschäftsbericht noch einmal ein gelungenes Schützenfest und zahlreiche andere Veranstaltungen des Vereins in Erinnerung. Der Mitgliederbestand betrug per

31.12.1998 568 Schützen. Ehrenoberst Josef Feller beantragte Entlastung für den Vorstand, die von der Versammlung einstimmig erteilt wurde.

Bei den folgenden Wahlen unter der altbewährten Wahlleitung von Ehrenoberst Josef Feller wurden folgende Schützenbrü-

der wiedergewählt: 2. Vorsitzender Arnulf Meise, Geschäftsführer Klaus Stankewitz, Kassierer Rolf Göring, Major Ulrich FreRick, Hauptmann der 2. Kompanie Jürgen Nordkamp sowie die Kassenprüfer Hans Tegelkamp und Franz-Josef Herrmann und Ersatzkassenprüfer Leo Venemann und Willi Röwer.

Küchen- Trend 99

Markenqualität zum
vernünftigen Preis,
individuelle Beratung
und mm-genauer
Einbau ihrer neuen
Traumküche.
Das ist unsere Stärke!



WISSMANN KÜCHEN

46284 Dorsten, Borkener Str. 146 • Tel. 621 91

Gaststätte Adolf

Hauptstraße 38

46284 Dorsten

Telefon 0 23 62 / 6 11 35

Fremdenzimmer

Kegelbahn

Gesellschaftsräume

Unser Partyservice steht
Ihnen jederzeit zur
Verfügung!

Vereinslokal des Allg. Bürgerschützenvereins Holsterhausen-Dorf e.V.

Brautschmuck
Trauerbinderei
Kunstgewerbe

Inh. Annette Fuest

ANNETTES
BLUMENLADEN

Ebkesweg 18 • 46284 Dorsten • Tel. 0 23 62 / 6 88 29



Neu in den Vorstand gewählt wurden der 2. Schriftführer Bernhard Wißmann, 2. Schatzmeister Armin Maibach und Beisitzer Ewald Stankewitz, Markus Josten und Mathias Funke.

Unter Punkt Verschiedenes gab Manfred Gwosdz einen Zwischenbericht zu den Vorbereitungen des im Jahre 2001 in Dorsten stattfindenden Westfälischen Schützentages.

Franz Josef Quicksterdt gab noch einige Veranstaltungstermine bekannt. Mit dem Gesang der Nationalhymne endete die Versammlung.

Osterfeuer 1999

Am Ostersonntag wurde auf der alten Schützenwiese am Emmelkämper Weg ein Osterfeuer abgebrannt. Die Offiziere hatten am Tag zuvor, wie jedes Jahr, jede Menge Brennbares zusammengetragen.

Obwohl am Ostersonntag das Wetter nicht vielversprechend aussah, brannte das Feuer um 19.00 Uhr lichterloh und es wurde gemütlich warm in der Runde. Für Grillwürstchen, Bier und Getränke, die auch von innen wärmten, hatten die Offiziere bestens gesorgt.

Kinderfest

Wie in jedem Jahr, wenn die Großen Schützenfest gefeiert haben, kommen auch die Kinder in unserem Dorf zu ihrem Recht. Am 9. 8. 1998 fand auf dem Schulhof der Antoniusschule ein großes Kinderfest statt.

Hierzu hatte der Allg. Bürgerschützenverein Holsterhausen Dorf alle Kinder mit ihren Eltern herzlich eingeladen. Zahlreiche Spiele waren aufgebaut worden und jede Menge Gewinne standen zur Verfügung. Für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt.

Mit dem Werfen von Tennisbällen auf einen Vogel aus Styropor wurde der Kinderschützenkönig ermittelt. Als erfolgreichster Werfer ging Alexander Burlage als Kinderschützenkönig hervor. Linda Breuer nahm er zu seiner Königin.

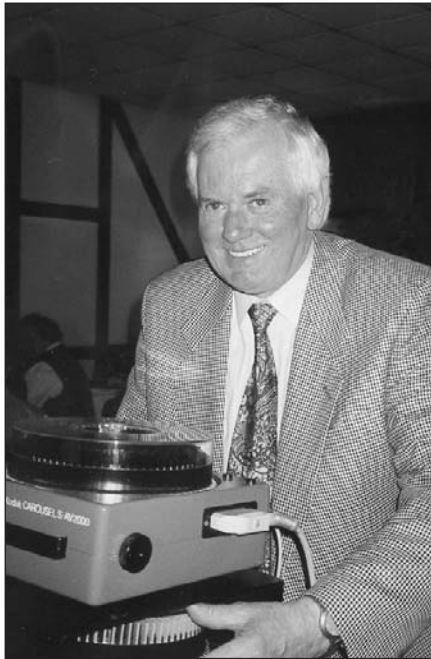
Im Laufe des Tages stiegen jede Menge Luftballons für den Luftballon-Wettbewerb in die Luft. Den 1. Platz dabei belegte Maike Linnewsky mit dem Zielort Meschede, 2. Platz Astrid Dolle mit dem Zielort Sundern, 3. Platz Jacqueline Göring und Henry Hüsemann mit dem Zielort Schwerte. Die Preise wurden von den Majestäten, Regina Görg und Jochen Büning überreicht. Veranstaltet wurde die Preisverleihung bei Kaffee und Kuchen im Vereinslokal Adolf.

Seniorenachmittag 1999

Am Samstag, dem 13. März 1999 fand zum 6. Mal der Seniorenachmittag im Vereinslokal Adolf statt. Der Einladung, die alle Mitglieder ab dem 60. Lebensjahr erhalten, waren wieder weit über 100 Schützenbrüder und -schwestern gefolgt. Bei Kaffee und Kuchen, den die Frauen des Offizierskorps und des Vorstands gebacken hatten, umrahmt mit musikalischen Klängen der OHIAS-Band, entwickelte sich eine fröhliche Veranstaltung.



Preisverleihung an die Sieger des Luftballon-Wettbewerbes.



Unermüdlich im Einsatz um der Nachwelt die Vergangenheit zu erhalten: Horst Venneemann

An diesem Nachmittag wurde erstmals das vereinseigene Fotoalbum der Öffentlichkeit vorgestellt. In den vergangenen zwei Jahren haben der 1. Vorsitzende Franz Josef Quicksterdt und Schützenbruder Horst Venneemann dieses Album zusammengestellt. Eigens für größere Veranstaltungen haben sie das Fotoalbum auf DIA-Filmen abgelichtet. Dieser Dia Vortrag hat unter den Anwesenden noch für viel Gesprächsstoff gesorgt.

Spielmannszug Holsterhausen Dorf

Das Jahr 1998 möchte der Spielmannszug in Stichpunkten noch einmal Revue passieren lassen. Das 80jährige Vereinsjubiläum im April, zu dem viele Gäste aus Nah und Fern anreisten, wird allen in guter Erinnerung bleiben. Das Schützenfest des Heimatvereins Holsterhausen-Dorf sowie die Schützenfeste in der Feldmark, Rhade und Hervest-Dorsten zählten zu den Höhepunkten des Jahre 1998.

Kofferpacken hieß es im September. Mit Bus und Bahn zogen die Spielleute in den Teutoburger Wald nach Mönkeberg zu einem Ausbildungswochenende. Inmit-

Faßbier, Verleih von
Zapfanlagen, Bestuhlungen,
Stehtische, Theken,
Ausschankwagen und vieles mehr
für Ihre Party



ABEL

**das freundliche
Getränketeam**

Am Schlagheck 5

46284 Dorsten

Telefon 0 23 62 / 6 22 45

ten einsamer Natur und Abgeschiedenheit von jeglicher Zivilisation stand jede Menge harte Arbeit, wie Einzel- und Gemeinschaftsproben und Marschieren im Programm.

Mit viel Schwung und Elan startete der Spielmannszug in das Jahr 1999. Die ersten Schützenfeste in St. Marien und Holsterhausen 53 wurden durch eine starke Mannschaft der Spielleute mit flotter Marschmusik bei den Paraden und Umzügen begleitet.

Zu diesen Schützenfesten konnten erstmals die jüngsten Spielkameraden ihre erste Uniform anziehen und mitmarschieren. Viel Fleiß bei den Probestunden und Begeisterung für die Spielmannsmusik waren Motivation genug. An dieser Stelle sei den Ausbildern des Spielmannszuges gedankt, die die nötige Kompetenz erworben haben, um Neuankömmlinge und fortgeschrittene Spielleute auszubilden.

Sie waren schon beim ersten Schützenfest nach dem Zweiten Weltkrieg im Jahre 1948 dabei. Hier nach der Ehrung im Jahr 1998.



Im Terminkalender stehen u.a. die Schützenfeste Dorf-Hervest, Rhade und die Kirchhellener Schützen- und Brezelgesellschaft. Eine Wochenendfahrt in den Teutoburger Wald ist der Abschluß des Jahres 1999.

Jeder der Interesse daran hat, ein Musikinstrument zu spielen, bzw. das Spielen erlernen möchte, Freuden an der Spielmannsmusik hat, ist beim Spielmannszug Holsterhausen herzlich willkommen. Die Probestunden sind jeweils Freitags von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr im Pfarrheim St. Antonius.

Volkstrauertag

Am Sonntag, dem 15. 11. 1998, richtete der Allg. Bürgerschützenverein Holsterhausen-Dorf eine Gedenkfeier am Ehrenmal im Dorf Holsterhausen aus. Um 10.10 Uhr begann die Gedenkfeier mit der musikalischen Gestaltung der Bläsergruppe St. Antonius und des Männergesangvereins. Die Kranzniederlegung erfolgte durch den 1. Vors. Franz Josef Quicksterdt und König Jochen Büning.

Volksbank

Geburtstagsjubilare 1999

70 Jahre

Theo Enbergs
Dr. Theo Franken
Werner Heckmann
Karl-Heinz Otto
Karl Schlagenwerth
Rolf-Josef Schmich
Dr. Dietmar Schmitz-Burchartz
Herbert Spiegelhoff
Werner Tottmann

75 Jahre

Fritz Kolitz
Antonia Mergen
Hans Pöther
Richard Risse
Walter Rosendahl
Siegfried Uhlig

80 Jahre

Herbert Grimm
Klemens Risthaus

85 Jahre

Else Schröder
Gertrud Schuler
Herzlichen Glückwunsch!

An dieser Stelle sei noch einmal daran erinnert, daß der Verein traditionell Altersjubilaren ausschließlich zum 75. Geburtstag gratuliert.

In Memoriam

Im Jahre 1998 gingen folgende Schützenbrüder von uns: Heinrich Büsken, Heinrich Sickers, Robert Finkeisen, Norbert Püttmann, Johannes Cleve, Karl Heinz Küpper, Rudolf Henkel, Willi Elsingerhorst und August Steinmeier.

Wir werden ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Impressum

REDAKTION DER
SCHÜTZENPOST:

Jürgen Drüppel,
Holtstegge 5,
46284 Dorsten,
Telefon 6 58 03

Bernhard Wißmann,
Wennemarstraße 2,
46284 Dorsten,
Telefon 69 91 84